

Frau Bezirksverordnete  
Ahrens, Katja

über  
die den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin

über  
den Bezirksbürgermeister

**Kleine Anfrage KA-0516/IX**



Betreff: Stand Umsetzung Digitalpakt

**Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:**

1. In welcher Höhe sind die Mittel aus dem Digitalpakt bewilligt, gebunden und abgerechnet?  
bewilligte, gebundene und tatsächlich abgerechnete Fördermittel (Stand: 2.3.2023)

aktuell bewilligte Mittel	gebundene Mittel	aktuell abgerechnete Kosten
12.618.553,82€	12.685.672,51€	7.512.498,33€

2. Werden voraussichtlich alle Mittel fristgerecht ausgegeben?

Auch in 2023 liegen die Herausforderungen bei den Ausschreibungen zu Bauleistungen hinsichtlich der LAN - und WLAN-Infrastruktur und den zeitintensiven, umfangreichen Vergabeverfahren vorwiegend für Präsentationstechniken (Digitale Tafeln, Panels).

Es ist der Plan, alle Fördermittel aus dem Programm „Digitalpakt Schule“ für die Pankower Schulen einzusetzen. Bis zum 31.12.2023 läuft die Antragsfrist.

3. Falls nein, können voraussichtlich zumindest die bereits gebundenen Mittel fristgerecht ausgegeben werden?

Die Maßnahmen mit Mittelbindung werden bis zum Ende 2024 abgeschlossen.

4. Gibt es erkennbare Hindernisse die zugeteilten Mittel fristgerecht zu verausgaben?

Siehe o.g. Ausführungen. Der aktuell zur Beschaffung notwendiger digitaler Tafeln in den Schulen fehlende Rahmenvertrag für Präsentationstechnik über SenBJF oder das ITDZ als zentralen Dienstleister für Berlin sowie Personalengpässe tragen nicht zu einem beschleunigten Mittelabfluss bei. Positiv, die ganz großen Lieferengpässe für digitale Ausrüstung, die weltweit aufgrund der Pandemie für Engpässe gesorgt haben, sind nicht mehr zu verzeichnen.

5. Falls Personalengpässe auf Bezirksseite als Hindernis existieren, in welchem Bereich liegen diese vor?

Die Stelle „IuK-Beauftragte(r) für Schulen mit Verantwortlichkeit für die Planung und Koordinierung der technischen Ausstattung in Schulen, konnte im Schul- und Sportamt erst zum 1.3.2023 besetzt werden (unbesetzt seit 01.08.2021). Auch die Vergabestelle (zentrale Vergabestelle wird zurzeit aufgebaut, aktuell 1 besetzte Stelle von 7) kann das Schul- und Sportamt nicht vollumfänglich bei der Vielzahl an notwendigen Vergaben, damit Schulen IT-Hardware erhalten, unterstützen, sondern muss für das gesamte Bezirksamt priorisieren. Leider wurde den Bezirken kein zusätzliches Personal zur Umsetzung des Digitalpaktes zur Verfügung gestellt.

6. Wie viele Schulen im Bezirk sollen im Rahmen des Digitalpakts mit infrastruktureller LAN-Verkabelung ertüchtigt werden?

abgeschlossene Maßnahmen	laufende Umsetzung	geplante, bewilligte Maßnahmen
5 Schulen	7 Schulen	6 Schulen

Bei weiteren Schulen wurden kleinere LAN-Ertüchtigungsmaßnahmen (im Bereich Datennetz und Datenschrank; keine umfangreiche Verkabelung) bereits durchgeführt. Ein Großteil der Schulen ist bereits mit standardgerechtem LAN ausgestattet.

7. An wie vielen Schulen konnten die Maßnahmen bereits abgeschlossen werden?

Siehe Frage 6.

8. An wie vielen Schulen wurden die Maßnahmen bereits begonnen aber noch nicht abgeschlossen?

Siehe Frage 6.

9. Worüber erfolgt die Beauftragung der Firmen über Ertüchtigungsmaßnahmen? Über den ITDZ-Rahmenvertrag? Über einen bezirklichen Rahmenvertrag? Auf anderer Basis? Bitte zahlenmäßig aufschlüsseln.

Für die baulichen Ertüchtigungsmaßnahmen im Bereich passive Infrastrukturverkabelung werden die beim Hochbauamt/FM gelisteten Vertragspartner für technische Baumaßnahmen genutzt. Für die Aktive Technik beauftragt das Schul- und Sportamt einen langjährigen Vertragspartner für IT an Schule.



Dominique Krössin